

## Herren Bezirksliga Gr. 2

Tuspo 1889 Kassel-Waldau : SV Espenau 1896/1946  
Freitag, 30.09.2022, 20:00 Uhr

### 9:7 Auswärtssieg in der Herren Bezirksliga Gr. 2 für den SV Espenau 1896/1946

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Grötsch / Wilhelmy nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des SV Espenau 1896/1946 im Match der Herren Bezirksliga Gr. 2 einführte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam Tuspo 1889 Kassel-Waldau, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 28:38) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Martin Grötsch, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 3 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 3:3.

Der Verlauf im Einzelnen: Mit 3:1 siegten Ruhland / Köllner gegen Ziegler / Haase und gaben dabei nur einen Satz ab. Hendrich / Marth versäumten es daraufhin indessen mit einem 1:3 gegen Grötsch / Wilhelmy, einen Punkt für ihr Team zu holen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Hoppe / Rode eine Vier-Satz-Niederlage gegen Bohnes / Guber kassierten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Fünf Sätze beharkten sich Patrick Ruhland und Uwe Wilhelmy, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Zwischenzeitlich konnte Hilmar Hendrich zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Martin Grötsch, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Thomas Hoppe, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Christian Haase verlor. Zwischenzeitlich musste Matthias Marth zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Carsten Ziegler, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Es dauerte eine Weile, bis Karsten Rode sein 3:2 gegen Dirk Guber feiern konnte. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Luca Köllner und Sven Bohnes, das Luca Köllner letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Patrick Ruhland gegen Martin Grötsch hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Lange mit Uwe Wilhelmy kämpfen musste Hilmar Hendrich, bis er seinen Kontrahenten mit 8:11, 11:5, 15:13, 8:11, 11:7 niedergerungen hatte. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Hoppe den Fünf-Satz-Sieg gegen Carsten Ziegler feiern konnte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Zwischenzeitlich konnte Matthias Marth zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor im Anschluss das im Vorfeld als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Spiel gegen Christian Haase aber trotzdem deutlich mit 1:3. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Sven Bohnes war für Karsten Rode letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Zwischenzeitlich musste Luca Köllner zwar einen Satz abgeben, fuhr anschließend sein Spiel gegen Dirk Guber aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Ruhland / Köllner letztlich parat, um Grötsch / Wilhelmy final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man

neidlos anerkennen. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt nicht nur, dass jegliche Sätze knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen, sondern vor allem auch der erst nach 34 Punkten beendete dritte Satz. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis wird der Tuspo 1889 Kassel-Waldau am 07.10.2022 gegen den TSV 03 Hümme versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 08.10.2022 gegen den Tuspo 1912 Rengershausen mitnehmen.

**Statistik:**

**Tuspo 1889 Kassel-Waldau**

Doppel: Ruhland / Köllner 1:1, Hendrich / Marth 0:1, Hoppe / Rode 0:1

Einzel: P. Ruhland 0:2, H. Hendrich 1:1, T. Hoppe 1:1, M. Marth 1:1, K. Rode 1:1, L. Köllner 2:0

**SV Espenau 1896/1946**

Doppel: Grötsch / Wilhelmy 2:0, Ziegler / Haase 0:1, Bohnes / Guber 1:0

Einzel: M. Grötsch 2:0, U. Wilhelmy 1:1, C. Ziegler 0:2, C. Haase 2:0, S. Bohnes 1:1, D. Guber 0:2